

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER EISENBÄHNER-WOHNUMGUBAUGENOSSENSCHAFTEN

47. Mitgliederversammlung bringt Diskussion auch über Ankauf von BEV-Grundstücken

Am 20./21. September fand in Hamburg die Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft der Eisenbahner-Wohnungsbaugenossenschaften statt. Zur ARGE gehören 31 Wohnungsunternehmen aus sieben Bundesländern mit einem Bestand von rund 40.000 Wohnungen. Der ARGE-Vorstand setzt sich zusammen aus Vorständen von Genossenschaften in Stuttgart, Augsburg, Saarbrücken, Bremen, Düsseldorf und Witten.

Der ARGE-Vorstand freute sich, unter den über 70 Teilnehmern auch GdW-Präsident Axel Gedaschko, VdW-Verbandsdirektor Alexander Rychter und Staatssekretär Gunther Adler vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit herzlich willkommen heißen zu können.

Gedaschko berichtete in seinem Grußwort zu aktuellen Themen aus der Arbeit des Bundesverbandes. Weitere Grußworte sprachen Susanne Kittner (Deutsche Bahn AG), Claudia Hamelbeck (Bundeseisenbahnvermögen (BEV)) und Gerald Horst (Hauptpersonalrat Bundeseisenbahnvermögen). Anschließend berichtete der Vorstand über die Aktivitäten der ARGE im letzten Geschäftsjahr. Der An-



Fotos: ARGE Eisenbahner-Wohnungsgenossenschaften

Hamburg-Vorstand-ARGE: Hans-Joachim Broschart, Manfred Eisinger, Udo Bartsch, Hermann Strehle, Frank Nolte, Josef Vogel (v. l.)

kauf der Erbbaugrundstücke vom BEV ist für viele Mitgliedsunternehmen aktuelles Thema. Die Mitglieder erteilten dem Vorstand einstimmig Entlastung und wählten die Vorstandsmitglieder Josef Vogel und Hermann Strehle für weitere drei Jahre einstimmig wieder.

Die öffentliche Veranstaltung am zweiten Tag wurde mit einem Grußwort von Staatssekretär Adler eröffnet. In seinem Bericht

über die aktuelle Wohnungspolitik appellierte er an die Teilnehmer, die bereitgestellten öffentlichen Mittel zu nutzen, um bezahlbaren Neubau zu schaffen. Die Wohnungsunternehmen seien wichtige Partner der Kommunen. Anschließend gab Matthias Kock, Staatsrat für Stadtentwicklung und Umwelt, interessante Einblicke in den Hamburger Wohnungsmarkt. Steffen Knaup, Deutsche Eisenbahn Versicherung, berichtete in seinem Grußwort zur aktuellen Situation im Versicherungswesen.

Abgerundet wurde die zweitägige Veranstaltung durch interessante Gastvorträge. Alexandra Keich, Dr. Klein & Co. AG, referierte zur Steuerung der Fremdfinanzierung im Wandel der Märkte, Christian Roth, Kieback & Peter GmbH & Co. KG, sprach zur Steigerung der Energieeffizienz bei der Liegenschaftsbewirtschaftung und Diplom-Informatiker Stefan Tomanek hielt einen anschaulichen Vortrag zur IT-Sicherheit. AW

■ Die nächste Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft findet am 19./20. September 2017 in Dresden statt.



Frank Nolte, Staatsrat Matthias Kock, Staatssekretär Gunther Adler, Josef Vogel (v. l.)